

Der BRUNNER-Pelletkessel – klein, komfortabel und voll förderfähig

Der neue platzsparende Pelletkessel des niederbayerische Premiumherstellers BRUNNER setzt auf effiziente Technologie: Er nutzt die Brennwerttechnik und erzielt dadurch einen besonders hohen Wirkungsgrad. Der Pelletkessel kann gegen eine Ölheizung im Bestand ausgetauscht oder in Neubauten eingesetzt werden. Beide Varianten fördert die Bundesregierung seit heuer mit bis zu 45 Prozent der Investitionskosten.

Gerade mal 0,53 Quadratmeter misst der neue Pelletkessel, inklusive Wasserspeicher sind es 0,84 Quadratmeter. Das macht die BRUNNER Pelletbrennwertheizung zur kleinsten der Welt und somit ideal für Neubauten, denn hier ist Fläche teuer und Technikräume entsprechend knapp geplant. Auch bei beengten Heizungskeller-Verhältnissen im Bestand findet die Anlage spielend ihren Platz und ersetzt die alte Ölheizung. Dort wo die ehemaligen Tanks standen, wird ein Pelletlager eingerichtet, BRUNNER liefert die Komponenten für die Installation gleich mit. Ölgeruch im Haus gehört somit der Vergangenheit an.

Technische Besonderheiten

Egal ob Neubau oder Austausch im Bestand, die neue BRUNNER Pelletheizung löst jede Aufgabenstellung. Sie verfügt über den einzigen Pelletkessel am Markt, der mit einer stufenlos geregelten Brennstoffdosierung ausgestattet ist. Eine technisch anspruchsvolle Betriebsweise direkt auf Heizkreise und Warmwasserspeicher ohne Pufferspeicher ist möglich - und spart noch mal zusätzlich Platz.

Für den raumluftunabhängigen Betrieb steht ein geprüftes Zuluft-Set zur Verfügung, seine Montage ist ganz einfach. Ist eine Schornsteinsanierung erforderlich, hat BRUNNER außerdem ein abgestimmtes Schornsteinsanierungspaket parat. Sollte eine Schornsteinsanierung nicht durchführbar oder gewünscht sein, ist die Pelletheizung auch als Heizwertvariante mit höherer Abgastemperatur erhältlich. Abgasleitung und Schornsteinpaket kommen vom Hersteller und passen somit garantiert. Ladepumpe und Ausdehnungsgefäß sind bereits im Kessel integriert.

Die BRUNNER Pelletheizung läuft serienmäßig und kostenfrei online übers Tablet und Smartphone, eine Fernwartung lässt sich jederzeit einrichten.

Hohe Effizienz, niedrige Emission

Der CO₂-Abdruck einer Pelletbrennwertheizung ist der kleinste überhaupt. Dank der Brennwerttechnik wird die Energie des verwendeten Brennstoffs nahezu vollständig genutzt und der Wirkungsgrad deutlich gesteigert. Bei Einsatz von Flächenheizungssystemen (Fußbodenheizung) bewegen sich die Abgastemperaturen der BRUNNER Pelletheizung im Bereich von 28 bis 38 Grad. Die Leistung des Kessels passt sich automatisch dem Wärmebedarf in einem breiten Bereich von 4 bis 17 Kilowatt an und deckt somit alle Anforderungen vom Altbau bis zum hochgedämmten Neubau ab.

Die Emissionswerte des Gerätes liegen auch ohne zusätzliche Abscheide- und Filtereinrichtungen weit unter den strengen gesetzlichen Grenzwerten.

Vom Staat forciert

Effiziente Technologien, die auf Basis erneuerbarer Energien Gebäude mit Wärme versorgen, werden vom Staat gefördert. Für Brennwerttechnik - also auch für den neuen BRUNNER Pelletkessel - gilt das seit heuer sowohl in Neu- als auch in Bestandsbauten. Die Förderquote beträgt bis zu 45 Prozent der Kosten der Heizungsanlage und maximal 22.500 Euro.

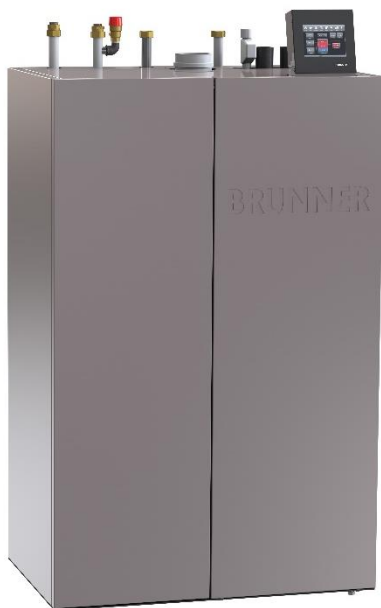
Frei zur redaktionellen Verwendung. Um Zusendung eines Belegexemplars wird gebeten.

(3.274 mit Leerzeichen / 2.857 ohne Leerzeichen)

Pressekontakt:

Sandra Pahnke
Ulrich Brunner GmbH
Zellhuber Ring 17-18
84307 Eggenfelden
Email: pahnke@brunner.de
Telefon: +49 8721 711-142

Bilder



BPH Außenansicht:
Brunner Pellet-Heizung – so heizt man heute



BPH_Schnitt_illustriert:
Pelletkessel



Erläuterungen zur Grafik:

Technische Neuheiten

- Einziger Pelletkessel am Markt mit stufenlos geregelter Brennstoffdosierung **(1)**.
- Einziger Pelletkessel am Markt mit Verbrennungsregelung über Lambdasonde und Differenzdrucktransmitter (Luftmengenmessung) **(2)**, dadurch werden alle Einflüsse aus Brennstoffbeschaffenheit, Zuluft- und Abgasführung und Umgebungsbedingungen vollständig egalisiert.
- Betriebsweise direkt auf Heizkreise und Warmwasserspeicher **(3)** ohne Pufferspeicher möglich.
- Warmwasserspeicher (200 Liter) verfügbar **(4)**, der sich in gleichem Design direkt an den Pelletkessel andocken lässt.
- Hervorragende Brennwertnutzung auch bei Pufferbetrieb, Spreizung bis zu 50 K zwischen Vorlauf- und Rücklauf-temperatur möglich. Eine Rücklaufanhebung ist nicht erforderlich.
- Flinke Reaktion des Kessels auf Wärmeanforderung durch sehr geringen Kesselwasserinhalt (38 Liter) und optimierter Zündstrategie.
- Ladepumpe im Kessel integriert.
- Ausdehnungsgefäß **(5)** im Kessel integriert.